



Kubas neuer alter Wirtschaftsminister Marino Murillo (Quelle: [Solucióncuba](#))

Der kubanische Staatsrat hat Marino Murillo zum Minister für Wirtschaft und Planung ernannt. Er löst damit den 69-jährigen [Adel Izquierdo Rodríguez](#) ab, der das Amt seit 2011 innehat. Dies gab die Regierung vergangene Woche in einer knappen offiziellen Note [bekannt](#). Murillo gilt als Kopf hinter den aktuellen Wirtschaftsreformen und wird seinen

Posten als
Vorsitzender
der
Kommission
zur
Überprüfung
ihrer
Umsetzung
weiterhin
behalten.

„Es ist notwendig, den Prozess der Modernisierung der Wirtschaft und Planung auf eine höhere Stufe zu heben“, hieß es in dem Statement der Regierung. Der 53-jährige Murillo war bereits von 2009 bis 2011 Wirtschaftsminister der Insel. Der bisherige Chefplaner Rodríguez wird Murillos Stellvertreter und bleibt weiterhin Mitglied des Politbüros. Die Entscheidung kommt drei Monate nachdem auf einer Ministerratssitzung über die schlechte Wirtschaftsperformance im ersten Halbjahr berichtet wurde. Die kubanische Wirtschaft wird in diesem Jahr voraussichtlich um 1,4 Prozent wachsen, deutlich weniger als geplant.

Murillo hatte in der Vergangenheit wiederholt zu größerer Konsequenz bei der Umsetzung der Parteitagebeschlüsse gemahnt. Auf Sitzungen des Ministerrats hielt er regelmäßig längere Referate über die aktuellen Probleme in der Wirtschaft. Durch die Neubesetzung dürfte sein Einfluss auf die Wirtschaftspolitik des Landes steigen.

Teilen: